



HalloHefenhofen!

Gemeindeblättli der 11-Weiler-Gemeinde im Oberthurgau

Seite 2

Aus dem Gemeindehaus

Editorial
Legislaturzielsetzung 2023-2027
Thermischer Energieverbund
300 Mitglieder im digitalen Dorfplatz
Geschäfte des Gemeinderats
Der Klima-Garten
Neophytensäcke
Kreiselgestaltung
Seniorenflug
3-fache Ostschweizermeisterin

Seite 9

Vereine/Organisationen/Unternehmen

Adventsfenster
Medienkompetenz für Eltern
Still- und Milchtreff
Caritas Budgetberatung
Elektra Hatswil Generalversammlung
Pro Senectute – Freiwilliges Engagement
Stromkosten senken
Wunderfitz und Redeblitz
30 Jahre Jubiläum der Männerturner
Brüschweiler Imkerei

Seite 19

Veranstaltungen

Gewerbeapéro in der Brauerei Larry's
Einladung Neujahrsapéro 2024



Schulzirkus Sonnenberg - Aufführung vom 29. September 2023

Editorial

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Die aktuelle Weltlage erscheint aktuell äusserst fragil auf verschiedensten Ebenen. Es gibt zwei grosse Konfliktherde welche grosses Leid verursachen. Der Winter steht vor der Türe und damit steht die Energieversorgung wiederum unter Beobachtung. Dabei steckt uns die Unsicherheit aus der Corona-Krise immer noch in den Knochen. Den Wunsch nach Ruhe und einmal Durchatmen zu können höre ich immer wieder.

Die dunkleren Tage sowie insbesondere die Weihnachtszeit können eine solche Zeit bringen. Ich auf jeden Fall hoffe und wünsche Ihnen ein solches Erleben der Vorweihnachtszeit. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie herzlich auch auf die Advent-Fenster hinweisen. Nutzen Sie die Gelegenheit für Spaziergänge, Inspirationen durch die kreativ gestalteten Fenster und herzliche Begegnungen auf dem Weg.

Bereits blicken wir auch auf ein neues Jahr. Am Dienstag 2. Januar um 17.00 würde ich mich freuen mit vielen von Ihnen beim Neujahrsapéro auf das neue Jahr anstossen zu dürfen.

Herzliche Grüsse

Thomas Schnyder



Klausur des Gemeinderats zur Legislaturzielsetzung 2023-2027

Der Gemeinderat Hefenhofen hat sich während einer Klausur intensiv mit der Zukunft der Gemeindeentwicklung von Hefenhofen auseinandergesetzt. In diesem Prozess konnte sich der Gemeinderat wiederum auf die hilfreiche und fachlich fundierte Begleitung durch Jean-Claude Kleiner verlassen.

Als Ausgangslage für den Prozess wurden im Vorfeld zahlreiche Grundlagen erarbeitet. Dazu gehörte unter anderem der Finanzplan der Gemeinde Hefenhofen, verschiedenste statistische Werte und auch die prognostizierte Bautätigkeit. Im Vorfeld wurde die Bevölkerung von Hefenhofen in einer Umfrage befragt. Durch die Rückmeldungen aus der Umfrage konnte beurteilt werden, wo der Schuh drückt und wie die Bevölkerung die Gemeinde und die Arbeit der Behörde sowie der Verwaltung beurteilt. Diese Ergebnisse flossen ebenfalls stark in die Diskussionen mit ein.



Die Ergebnisse der Klausur sind wiederum konkret formulierte Zielsetzungen für die angebrochene Legislatur. Diese werden nun im Gemeinderat weiter bereinigt. Im Anschluss ist geplant, die Ergebnisse der Bevölkerungsumfrage sowie insbesondere die Legislaturziele 2023 – 2027 in Form eines Sonderheftes in einem nächsten «HalloHefenhofen» beizulegen.

Bereits an dieser Stelle kann festgehalten werden, dass die Gemeinde Hefenhofen aufgrund der Kennzahlen und der Bevölkerungsumfrage auf einem sehr gesunden und nachhaltigen Weg ist. Die Bevölkerung drückte eine grosse Zufriedenheit mit der Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung aus. Einige wichtige Fragen aus der Umfrage konnte der Gemeinderat für die weitere Bearbeitung aufnehmen.

Der Gemeinderat Hefenhofen bedankt sich herzlich für die Beteiligung der Bevölkerung an der Umfrage.

Machbarkeitsstudie

Thermischer Energieverbund

Dem Gemeinderat Hefenhofen wurden die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie thermischer Energieverbund an seiner Sitzung vom 26. September präsentiert. Der Schlussbericht der Machbarkeitsstudie wird nun fertig gestellt und demnächst übergeben.

- Eine Etappierung (westlich bzw. östlich Grundholzstrasse) und damit eine sinnvolle Verteilung von Investitionskosten wäre möglich.
- Die Gesteungskosten zeigen sich gegenüber Gas sowie privaten Wärmepumpen als konkurrenzfähig.

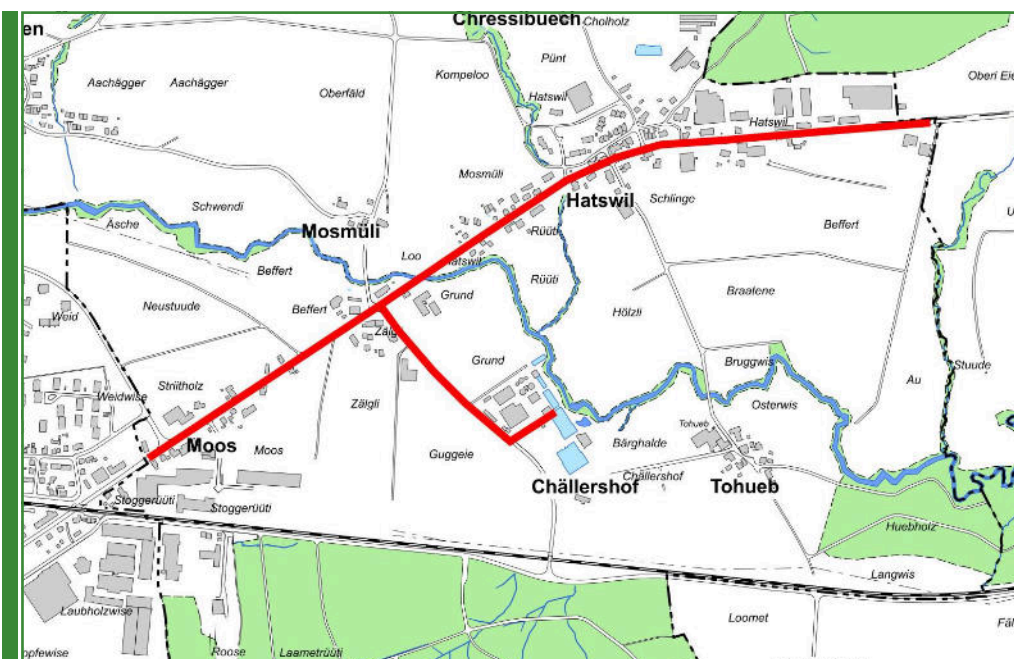
Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zeigen grundsätzlich folgende Eckpunkte:

- Der Perimeter eines Fernwärmenetzes würde hauptsächlich entlang der Romanshorerstrasse umfassen. Diese einfache Netzführung bewirkt im Vergleich tiefe Netzkosten (MWh/km) und insbesondere auch sehr tiefe Energieverluste.
- Auf der Anlage des Abwasserverbands besteht ein ausreichendes Energiepotential. Ebenfalls zeigte sich gemäss ersten Abklärungen ein geeigneter Standort für eine Energiezentrale.
- Ebenfalls besteht ein geeignetes Absatzpotential entlang der Romanshorerstrasse mit welchen z. T. auch Absatzvereinbarungen abgeschlossen werden könnten. Dazu gehört insbesondere das Gebiet Striitholz. Im Rahmen des Gestaltungsplanverfahrens kann der Energiebezug für dieses Gebiet verbindlich geregelt werden.

Der Gemeinderat Hefenhofen hat deshalb beschlossen den Prozess zu einem Energieverbund weiter zu verfolgen.

Die Art der konkreten Umsetzung steht noch nicht fest. Dazu sind verschiedene Möglichkeiten denkbar. Unabhängig davon sind nun zuerst die wesentlichen bzw. unverzichtbaren Bestandteile zu klären. Einer der nächsten Schritte ist der Abschluss einer Vereinbarung mit dem Abwasserverband zum einen für den Standort einer Energiezentrale und zum anderen für die Nutzung des Abwassers als Energieträger.

Ein wesentliches Ziel für 2024 ist dann die Klärung einer konkreten Betriebsgesellschaft welche die Finanzierung sowie die weitere Projektierung an die Hand nehmen kann.



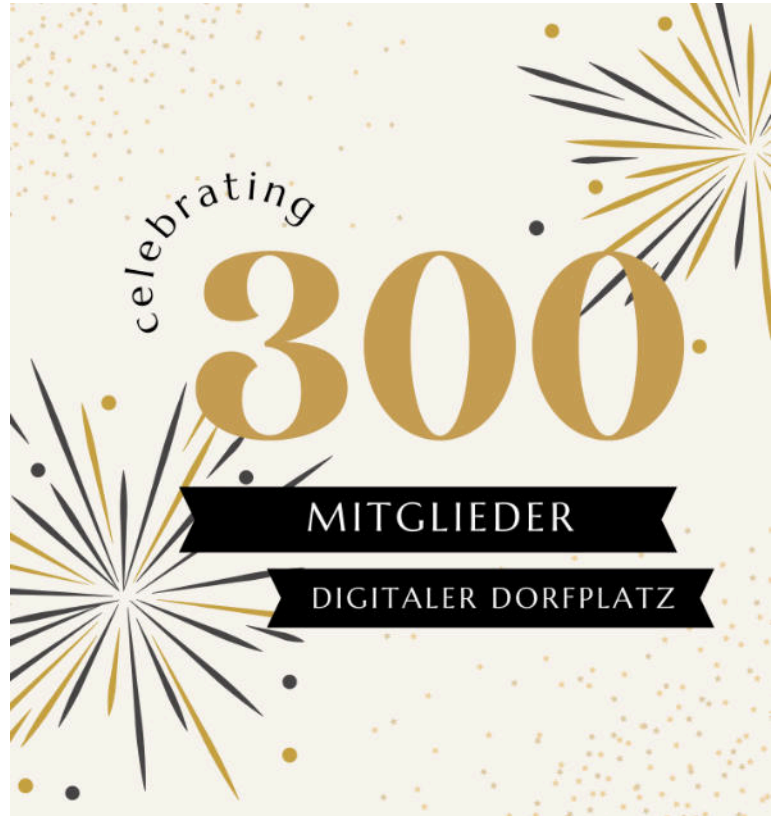
Bereits über 300 Mitglieder im digitalen Dorfplatz

Seit Montag 25. September sind nun über 300 Einwohnerinnen und Einwohner von Hefenhofen auf dem digitalen Dorfplatz von Hefenhofen registriert! Dies sind über die Hälfte aller Haushalte und weit über ein Drittel der Zielgruppe. Der digitale Dorfplatz in Hefenhofen ist zu einem breit abgestützten, sehr gut akzeptierten Kommunikationsmittel der Gemeinde sowie der Bevölkerung geworden. Der Gemeinderat Hefenhofen bedankt sich in diesem Zusammenhang für den guten und konstruktiven Austausch zwischen Behörde und Bevölkerung und ist jederzeit offen für Rückmeldungen und Anliegen.



Jetzt herunterladen

Die Gemeinde empfiehlt den Einwohnerinnen und Einwohnern, die kostenlose App «Crossiety» aus dem App-Store herunterzuladen und sich mit der Postleitzahl von Hefenhofen zu registrieren.



Geschäfte des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen neben der Bearbeitung der Baugesuche und der erwähnten Themen unter anderem folgendes Geschäft behandelt:

Vernehmlassung

Der Kanton Thurgau hat das System des Lastenausgleichs im Finanzausgleich der Politischen Gemeinden einer Evaluation unterzogen und einen entsprechenden Wirkungsbericht 2016 – 2021 verfasst. Die Gemeinden wurden aufgefordert Stellung zu diesem Wirkungsbericht zu nehmen. Der Gemeinderat Hefenhofen hat sich intensiv damit auseinandergesetzt. Aus seiner Sicht sind die Empfehlungen dieses Wirkungsberichts aus Sicht der Gemeinde Hefenhofen nicht zielführend und hat eine entsprechende Rückmeldung gutgeheissen.



Gartenflächen bieten ein enormes Potenzial zur Förderung der Biodiversität und einer positiven Klimawirkung. Mit dem Klimawandel sind Hitzeinseln in Gemeinden und Städten zu einer grossen Herausforderung geworden. Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer können viel bewirken! Im Leitfaden «Der Klima-Garten» finden Sie Tipps und Ideen für die Förderung der Biodiversität und die Verbesserung des Klimas. Sie finden einfache und sehr wirksame Massnahmen, wie Sie Ihren Garten zur kühlen und biodiversen Oase umgestalten können. Bei Interesse ist der Leitfaden auf der Gemeindeverwaltung kostenlos erhältlich.

Information zur Entsorgung und Abgabe der Neophytensäcke

Die Fachstelle Biosicherheit des Thurgauer Amts für Umwelt führt zusammen mit dem Verband KVA TG und dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid im Frühling 2024 den Neophytensack ein.

Die Idee dahinter ist, dass die Bevölkerung die fortpflanzungsfähigen Teile der invasiven Neophyten richtig, kostenlos und einfach entsorgen kann. Die Kosten für die Herstellung der 60l-Säcke übernimmt das Amt für Umwelt. Auf dem Abfallkalender 2024 der KVA TG ist der Bezug der Säcke sowie der Rückgabeort ersichtlich.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die eigentliche Einführung des Neophytensack nicht per 01.01.2024, sondern erst im Frühling 2024 erfolgen wird. Bei der Einführung werden wir Sie über den Umgang mit dem Neophytensack weiter informieren.

Vielen Dank für die Kenntnisnahme.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Feiertage 2023/2024

Über die Weihnachtsfeiertage/Neujahr bleibt die Gemeindeverwaltung **ab Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024 geschlossen.**

Ab Mittwoch, 3. Januar 2024 sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Bei Todesfällen steht Ihnen unsere Notfallnummer 071 410 11 38 zur Verfügung.

Gemeindekanzlei Hefenhofen

Kreiselgestaltung

Zur öffentlichen Auflage der Gestaltung des Kreisels sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat holt nun bei lokalen Gartenbauunternehmungen Offerten für die konkrete Umsetzung ein. Die Umsetzung soll im ersten Quartal 2024 erfolgen.

Senioren Ausflug vom 13. September 2023

Eine muntere Schar von Senioren und Seniorinnen wartete um 8.15 Uhr auf den Car beim Parkplatz im Sonnenberg.

39 gut gelaunte Bewohner von Hefenhofen mit fröhlichen Gesichtern und guter Laune bestiegen das Fahrzeug und die Reise nach Malbun konnte los gehen. Zum Kaffee und Gipfeli Halt fuhren wir das Restaurant Rossbüchel an, auch bekannt als der Fünfländer Blick und genossen die leider etwas verhangene Aussicht über die 5 Länder: Schweiz, Österreich, Baden, Württemberg und Bayern.

Weiter ging die Reise nach Tufertschwil. Im Restaurant Rössli wurden wir dann noch mit einem feinen Apfel- oder Aprikosenfladen verwöhnt.

Müde aber mit vielen schönen Eindrücken und herzlichen Gesprächen kehrten wir gegen 19 Uhr nach Hefenhofen zurück.

Daniela Heitz und Matthias Tödtli möchten sich nochmals ganz herzlich für den schönen und spannenden Tag mit euch bedanken und hoffen, euch im nächsten Jahr wieder auf einem spannenden Ausflug dabei zu haben.

Für die Insider: Ein herzliches Grüss Gott von der Bürgermeisterin



Weiter ging die Fahrt nach Malbun. Nach einem feinen Mittagessen spazierten wir zur Greifvogelschau in die Falknerei Galina. Mit einer besonderen Hingabe erklärte Norman Vögeli, der Falkner, einzelne Greifvogelarten. Vom wachsamem Uhu über den intelligenten Falken bis hin zum Steinadler, dem König der Lüfte – jeder Vogel erhielt seine eigene Aufmerksamkeit. Ein besonderes Highlight war sicher jedes Mal, wenn die Vögel direkt vor den Besuchern präsentiert wurden. «So hautnah habe ich Greifvögel noch nie gesehen» war das Echo aus den Zuschauerreihen.



Elisa Balsamo 3-fache Ostschweizermeisterin

Elisa dominiert in Chur alle Rückendistanzen

In Chur wurden letztes Wochenende die Titel der Ostschweizermeister/innen im Schwimmen vergeben.

Die 15-jährige Hefenhoferin Elisa Balsamo, die für den Schwimmclub Romanshorn an den Start geht, dominierte alle drei Rückendistanzen deutlich und kürte sich über 50m, 100m und 200m zur Ostschweizermeisterin.

Über 50 und 100m Crawl vermochte sie ebenfalls zu überzeugen und wurde beide Male Vizemeisterin. Bronze über 800m Freistil machte den Medaillensatz komplett.

Nach dem intensiven Trainingslager in der Toskana zeigte das ganze Team hervorragende Leistungen mit vielen persönlichen Bestzeiten und tollen Rennen.

Zum Abschluss gewann die 4x50 Lagenstaffel mit Elisa Balsamo, Paula Janout, Linda Brühlmann und Kezia Lim in einem hochspannenden Rennen Bronze.



für-di.ch

für Ihre Weihnachtsgrüsse mit Herz

Hauptstrasse 35 · 8580 Sommeri · Fon 071 411 16 85
www.für-di.ch · info@für-di.ch · Instagram: karten_mit_herz



Dein Lieblings-Käse zur Weihnachtszeit

Wir freuen uns, dir mitzuteilen, dass die Lieblingskäsesorten «Der scharfe Maxx», «Füürtüfel», «Wällechäs» sowie unsere eigenen Fonduemischungen rechtzeitig zur Vorweihnachtszeit wieder im «Chäsi-Lade» und im Verkaufsautomaten erhältlich sind.

Also, komm vorbei, hol dir deinen Lieblingskäse und lass die Vorweihnachtsfreude beginnen.



Zu unseren
Öffnungszeiten

kaeserei-studer.ch

Baubewilligungen

Bauherr: **Stutz AG Bauunternehmung**

Bauvorhaben: Umnutzung Acker,
Wiese zu Abstellfläche,
Teilbereich Parz. 194,
Container, Wasch- und
Absetzbecken, Baumaschinen
und Inventar

Ort: Parzelle 194
Romanshornerstrasse

Bauherr: **GGV Immobilien AG**

Bauvorhaben: Einbau 2 Wohnungen
im Dachgeschoss

Ort: Parzelle 555
Romanshornerstrasse 223,
Moos

Bauherr: **Neff Stefan**

Bauvorhaben: Heizungssanierung
Einfamilienhaus Luft-Wasser-
Wärmepumpe

Ort: Parzelle 151
Romanshornerstrasse 242,
Moos

DER DIGITALE DORFPLATZ

crossiety

DIE GEMEINDE-APP FÜR DIE
EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER
VON HEFENHOFEN

Jetzt
Crossiety-App
herunterladen

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hefenhofen

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Kritik die Sie direkt dem Gemeindepräsidenten vorbringen möchten? Dafür bietet Ihnen der Gemeindepräsident an folgenden **Donnerstagen zwischen 16.00 und 18.00 Uhr** die Möglichkeit für ein Gespräch.

Schreiben Sie doch eine Email (thomas.schnyder@hefenhofen.ch) bis spätestens Mittwochabend, 17.00 Uhr. Für ein Gespräch sind pro Person/Gruppe max. 30 Min. reserviert.



Nächste Daten:

- 23. November 2023
- 25. Januar 2024
- 22. Februar 2024



Adventsfenster – gemeinsam durch die Vorweihnachtszeit

In der Adventszeit vom 1. bis 24. Dezember 2023 erleuchtet jeden Abend ab 17 Uhr bis 21 Uhr ein weiteres Adventsfenster und wartet darauf von seinen Besucherinnen und Besuchern entdeckt zu werden.

Auch nach Weihnachten lohnt sich ein abendlicher Spaziergang. Die Adventsfenster bleiben bis Silvester beleuchtet.

Auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen wir uns.

Wir hoffen, den Bewohnerinnen und Bewohnern von Hefenhofen mit den stimmungsvollen Adventsfenstern etwas Licht in die dunkle Jahreszeit zu zaubern und dass, die eine oder andere altbekannte und auch neue Begegnung ermöglicht wird.

Wir wünschen eine fröhliche Vorweihnachtszeit.

Sandra Schlumpf
076 538 36 34

Marina Linder
079 443 52 28

1.	Freitag	Rechsteiner, Sonnhaldenstrasse 11a	Umtrunk am 2. Dezember mit Familie Geiges
2.	Samstag	Geiges, Sonnhaldenstrasse 11	Umtrunk mit Familie Rechsteiner ab 17 Uhr
3.	Sonntag	Diethelm-Lehner, Hamisfeld 8	Umtrunk ab 17 Uhr
4.	Montag	Schönbacher, Romanshornerstrasse 229	Ohne Umtrunk
5.	Dienstag	Kernen, Sonnhaldenstrasse 10	Ohne Umtrunk
6.	Mittwoch	Linder, Sonnhaldenstrasse 8	Ohne Umtrunk
7.	Donnerstag	Bischofberger, Sonnhaldenstrasse 8b	mit kleiner Überraschung zum mitnehmen
8.	Freitag	Linder, Sonnhaldenstrasse 8	Umtrunk ab 17 Uhr
9.	Samstag	Brivio/Schöni, Ringgishalde 3	Umtrunk ab 17 Uhr
10.	Sonntag	Scheiwiler, Rägätestr. 4	Umtrunk ab 17 Uhr
11.	Montag	Buschor, Amriswilerstrasse 51	Umtrunk ab 17 Uhr
12.	Dienstag	Horn, Sonnenbergstrasse 14	Ohne Umtrunk
13.	Mittwoch	Kita Gigelitopf / Oswald, alte Landstrasse 12	Umtrunk ab 17 Uhr
14.	Donnerstag	Vogel-Henauer, Hamisfeld 1	Umtrunk ab 17 Uhr
15.	Freitag	Brüscheiler, Sonnenbergstrasse 12	Umtrunk ab 17 Uhr
16.	Samstag	Zellweger, Chressibuecherstrasse 2	Umtrunk ab 18 Uhr
17.	Sonntag	Sonderegger Susi und Urs, Gehrestrasse 4	Umtrunk nur bei trockenem Wetter ab 17 Uhr bis 19Uhr
18.	Montag	Energie & mehr / T. Bommeli, Romanshornerstrasse 235	Umtrunk ab 17 Uhr
19.	Dienstag	Spring, Auenhoferstrasse 9	Ohne Umtrunk
20.	Mittwoch	Schlumpf, Sonnenbergstrasse 16	Umtrunk ab 17 Uhr
21.	Donnerstag	Reis, Sonnhaldenstrasse 24	Ohne Umtrunk
22.	Freitag	Schnyder, Auenhoferstrasse 11	Umtrunk ab 17 Uhr
23.	Samstag	Schlumpf, Sonnenbergstrasse 16	Ohne Umtrunk
24.	Sonntag	Schwendener, Sonnhaldenstrasse 9	Ohne Umtrunk



Up2date Medienkompetenz für Eltern

Einladung zur Wissensbörse / Informationsveranstaltung der Perspektive Thurgau

Sind Sie als Eltern oder Grosseltern von Kindern und Jugendlichen auch manchmal überfordert, wenn es um die Nutzung von digitalen Medien geht?

Digitale Medien helfen und unterstützen. Sie bergen aber auch Gefahren, wie zum Beispiel Internetsucht, Vereinsamung oder Realitätsverlust.

«**up2date – Medienkompetenz für Eltern**» lädt Sie ein, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen und fördert den Austausch zwischen den Generationen. An verschiedenen Ständen führen wir eine Wissensbörse zu aktuellen Themen durch:

- Hilfestellung bei konkreten Erziehungsfragen. Aufzeigen von Lösungsvorschlägen. Aufzeigen altersgerechter Nutzungsdauer und Bildschirmzeiten.
- Familiengerechte Informationen zu verschiedenen Geräten.
- Aufzeigen von Sicherheitseinstellungen/technische Kinderschutzmöglichkeiten bei digitalen Medien.
- Erfahren von aktuellen Spielen und Erläuterung allfälliger Risiken.
- Hilfsmöglichkeiten im Kanton.

Möchten Sie mehr über den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien, den optimalen Nutzen und über mögliche Gefahren erfahren? «up2date – Medienkompetenz für Eltern» ist eine kostenlose Informationsveranstaltung der Perspektive Thurgau.

Dauer Etwa 3 Stunden. Nach der Türöffnung erfolgt ein kurzer Input, an schliessend bewegen Sie sich frei zwischen den verschiedenen Ständen.

Kosten Keine

Anmeldung Es ist keine Anmeldung nötig. Kommen Sie einfach vorbei.

Verpflegung Für Getränke und kleine Knabberereien ist gesorgt.

Termine	Öffnungszeiten	Standorte
Mittwoch, 15.11.2023	18 bis 21.15 Uhr	Amriswil, Sekundarschule Egelmoos Haupteingang, Egelmoosstrasse 20
Mittwoch, 22.11.2023	18 bis 21.15 Uhr	Weinfelden, Primarschulzentrum Paul Reinhart Aula, Industriestrasse 23
Samstag, 25.11.2023	08 bis 11.15 Uhr	Frauenfeld, Schulanlage Reutenen Aula, Markstrasse 14

Weitere Informationen finden Sie unter: www.up2date-tg.ch



Damit sind Sie gut beraten


Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
www.perspektive-tg.ch
Email info@perspektive-tg.ch
Telefon 071 626 02 02




Tätig vorbei schauen

STILL & MILCH TREFF

Ein Ort um sich mit anderen Müttern auszutauschen.
Karin Fraser Stillberaterin EISL / Schlafberaterin 1001kindernacht®
begleitet die Treffen und freut sich dich kennen zu lernen.



Alle Mamis mit ihren Babys und Kleinkindern, die gerne Erfahrungen rund um das Stillen und Ernähren austauschen, Fragen stellen oder Kontakte knüpfen wollen, sind hier genau richtig.

Wir treffen uns:


ab 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
an der Wuhrstrasse 2, Amriswil in den Räumen der conex familia.

Freitags: 15. Sept/ 6. Okt / 17. Nov / 15. Dez

Keine Anmeldung erforderlich.

Ich freu mich auf euch
Karin

Stellen ist nicht nur Nahrung für den Körper, sondern auch für die Seele.



FISCHER

ARVEN BETT SYSTEME

MASSIV HOLZ MÖBEL

Ihr Arvenspezialist



- Arven-Betten
- Arven-Kissen
- Arven-Duvets
- Arven-Matratzen
- Bettkeil, schräg-schlafen.ch

BETTKEIL
DAS SCHRÄGE SCHLAFSYSTEM

swiss made

Verkaufsladen Öffnungszeiten:
DI+DO 13:30-18 Uhr / SA 8-12 Uhr oder gerne auch nach tel. Absprache
Engishoferstr. 4a, 8587 Oberaach | Tel. 071 411 43 07 | fischerholz.ch

Caritas Budgetberatung

Noch viel Monat übrig- aber das Geld ist bereits aufgebraucht

Das zur Verfügung stehende Geld geplant und umsichtig einzuteilen, bedeutet für viele Menschen eine grosse Herausforderung. Was tun, wenn noch viel Monat übrig, das Geld aber aufgebraucht ist? Hilfreich ist vorausschauend zu planen und ein persönliches Budget zu erstellen, welches Orientierung und Sicherheit gibt in der alltäglichen Umsetzung der Finanzen. Insbesondere für die Bildung von Rückstellungen für unregelmässige Ausgaben, grössere Rechnungen und nötige Anschaffungen ist das sehr wichtig und nachhaltig. Es ist jetzt bei den Ausgaben deutlich spürbar, dass verschiedene Produkte und Dienstleistungen laufend teurer werden. Dies mit steigender Tendenz!

Mit einem erstellten, individuellen Budget behalten Sie den Überblick über Ihre Finanzen und Sie können nachhaltig planen.

CARITAS Thurgau

Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Erstellung eines Budgets. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Weitere Informationen und Kontakt unter:

www.caritas-thurgau.ch

Mail: thurgau@caritas.ch

Telefon: 071 626 11 86





Raiffeisenbank
Amriswil Bischofszell



Anlageexpertise vor Ort

⋮

Optimaler Vermögensaufbau |

Mit einer Bank, die Sie persönlich kennt.

Mit **persönlicher Beratung** in der Region Thurgau und der passenden Vorsorge- und Anlagelösung.

Jetzt
Beratungstermin vereinbaren.

Elektra Hatswil

Generalversammlung vom 7. September 2023

Neben wichtigen Informationen, wie es mit der Elektra Hatswil weiter geht, konnten an der GV zwei wichtige Vorstandsmitglieder geehrt werden:



Werner Vontobel seit 1993 im Vorstand. Seine Ideen und das Mitwirken im Projekt 4 eigene Solaranlagen in der Gemeinde zu erstellen, war der Startschuss für weitere Anlagen. Die Elektra Hatswil konnte und kann massiv von diesen PV - Anlagen profitieren. Massgebend war auch das Mitwirken beim Sicherheitskonzept welches erstellt wurde sowie die Erneuerung der Statuten. Sein enormes Wissen, welches er auch beim Erstellen des Vertrags mit der Gemeinde einbringen konnte, kam allen zu Gute.

Rainer Locher ist seit 2003 als Beisitzer im Vorstand. Mit seiner aktiven Teilnahme an den Sitzungen, sowie dem konstruktiven Mitdenken, konnte er in den vergangenen Jahren einiges dazu beitragen die Elektra zu unterstützen. Sein Flair spannende Reisen für die Genossenschafter zu organisieren, zuletzt zum Bau der Gotthardröhren, interessierte ganz viele Teilnehmer.

Der restliche Vorstand bedankt sich bei den Beiden ganz herzlich mit einem Präsent für die geleistete Arbeit und die vielen Stunden welche sie für die Elektra investiert haben.

Ruedi Baumgartner, Fredy Hauert und Daniela Heitz

Gebet für Hefenhofen

Jeden zweiten Mittwoch im Monat treffen sich Christen verschiedener Kirchen und beten gemeinsam für das Dorf und die Einwohner von Hefenhofen. Die liturgische Gebetszeit von 19 Uhr bis 19.40 Uhr in Hamisfeld 2a steht allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern von Hefenhofen offen.

Daten für 2024:

- 10. Januar
- 14. Februar
- 13. März, 10. April
- 08. Mai
- 12. Juni
- 10. Juli
- 14. August
- 11. September
- 09. Oktober
- 13. November
- 11. Dezember

Infos: 079 430 67 71 (Martin Heiniger)
oder 071 411 83 26 (Damaris Mannale)

Freiwilliges Engagement

Kleiner Aufwand, grosse Wirkung

Möchten Sie den Senioren in Ihrem Ort gerne etwas Zeit schenken?

In Hefenhofen suchen wir SIE als Geburtstagsbesucherin oder Geburtstagsbesucher.

Ihre Aufgabe in ein paar Sätzen

Den Senioren überbringen Sie unsere Glückwünsche und ein kleines Präsent. Telefonisch werden die Jubilare vorab kontaktiert und je nach Wunsch wird das Geschenk persönlich übergeben oder in den Milchkasten gelegt.

Es spielt keine Rolle, wie alt Sie sind. Wichtig ist, dass Sie den Umgang mit älteren Menschen schätzen und eine zuverlässige Person sind. Sie dürfen auf unsere Unterstützung zählen. Eine gute Einführung ist für uns selbstverständlich.

Interessiert?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

Pro Senectute Thurgau
Annemarie Nørrum
Kordinatorin Freiwilligenarbeit
Tel. 071 626 10 96
oder annemarie.noerrum@pstg.ch

**PRO
SENECTUTE**
| Thurgau

Ganz einfach Stromkosten senken

Gemäss Elektrizitätskommission Elcom steigen 2024 die Strompreise für Haushalte im Durchschnitt um 18 %. Weder Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer noch Mieterinnen und Mieter haben Einfluss auf den Preis, doch sehr wohl auf die Stromrechnung – mit der Umsetzung einiger einfacher Tipps zum Stromsparen.

Im Durchschnitt kostet die Kilowattstunde (kWh) im kommenden Jahr 32.14 Rappen für Haushalte. Das ergibt bei vier Personen im Einfamilienhaus (ohne Wärmepumpe, Elektroboiler und Elektroheizung) mit einem Verbrauch von knapp 4500 kWh eine Stromrechnung von rund 1450 Franken. Der 4-Personen-Standard-Haushalt in einem Mehrfamilienhause benötigt gut 3000 kWh, so dass die Stromkosten bei 960 Franken liegen. Das Potenzial, die Kosten zu senken, bietet sich in einer Mietwohnung und in einem Eigenheim ohne Komforteinbusse vor allem in drei Bereichen: Beleuchtung, Standby-Verbrauch, effiziente Gerätenutzung.

Beleuchtung

Für die Beleuchtung entspricht heute die LED-Technik dem Stand der Technik. Mit dem Ersatz von Halogenleuchtmitteln durch LED können jährlich rund 64 Franken oder gut 4 % der gesamten durchschnittlichen Stromkosten pro Leuchte eingespart werden (vgl. Tabelle). Bei Anschaffungskosten von beispielsweise 50 bis 100 Franken ist die Leuchte nach 1 - 2 Jahren amortisiert. Energie lässt sich ausserdem einfach sparen, wenn das Licht ausgeschaltet wird, wo es keines braucht.

Leuchtmittel	Leistung bei gleicher Leuchtkraft	1000 Betriebsstunden/Jahr	Stromkosten/Jahr
Halogen-Leuchte	230 W	230 kWh	73.90 CHF
LED-Leuchte	30 W	30 kWh	9.60 CHF

Tabelle: beim durchschnittlichen Strompreis von 32.14 Rp. /kWh spart jede LED-Leuchte gegenüber einer Halogen-Leuchte rund 64 Franken pro Jahr.

Standby vermeiden

Das grösste Sparpotenzial bei Fernseher, Computer und weiteren Geräten der Unterhaltungselektronik bildet das Vermeiden des Standby-Verbrauchs. Viele Geräte sind wohl ausgeschaltet aber nicht vom Netz getrennt und beziehen Tag und Nacht Strom. Dieser Standby-Verbrauch ist der unnötige Energieverlust im Bereitschafts-, Warte- oder sogar Aus-Zustand eines Geräts und macht in einem Haushalt rund 10 % des Stromverbrauchs aus. Mit einfachen «Abschaltilfen» lassen sich die heimlichen Stromfresser auf Null-Diät setzen. Dazu gehören Steckerleisten, Zeitschaltuhren oder Schaltermäuse.

Einfach und wirksam

Wer die Geräte richtig nutzt, schont bereits das Portemonnaie. Dabei bieten sich eine Vielzahl kleiner, einfacher Verhaltensänderungen, die beim Sparen helfen:

- Beim Geschirrspüler erst den Startknopf zu drücken, wenn die Maschine voll ist. Auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn kann verzichtet werden.
- Bei Kühl- und Gefriergeräten reicht die Temperatur von 7°C beziehungsweise -18°C. Zudem sind warme Speisen vor dem Einräumen ins Kühl- oder Gefriergerät immer abzukühlen.
- Bei der Waschmaschine gilt: Erst bei voller Trommel in Betrieb setzen, eine tiefe Temperatur und das Sparprogramm wählen. Für das Trocknen der sauberen Wäsche sorgen am energiesparendsten Wind und Sonne im Freien.
- Wer den Backofen braucht, kann aufs Vorheizen verzichten und verwendet am besten Umluft an Stelle Ober- und Unterhitze.
- Beim Kochen empfiehlt sich die Pfanne mit dem Deckel zu verwenden, die Grösse des Kochgeschirrs auf die Herdplatte abzustimmen und nach Möglichkeit den Schnellkochtopf einzusetzen
- Sehr energieeffizient sind beiden Spezialgeräte Eier- und Wasserkocher.

Jetzt beraten lassen

Mit vielen weiteren Stromspar-Tipps helfen die öffentlichen Energieberatungsstellen des Kantons, die Berater des «eteams», weiter. Ihre Erstberatung ist kostenlos und kann vereinbart werden unter www.eteam-tg.ch.



Die Strompreise 2024 für jede Gemeinde zeigt die folgende Webseite: <https://www.strompreis.elcom.admin.ch/>



Effizienter Betrieb von Internet-, WLAN- und TV-Boxen:

<https://www.swisscom.ch/de/privatkunden/hilfe/internet/energiespartipps.html>

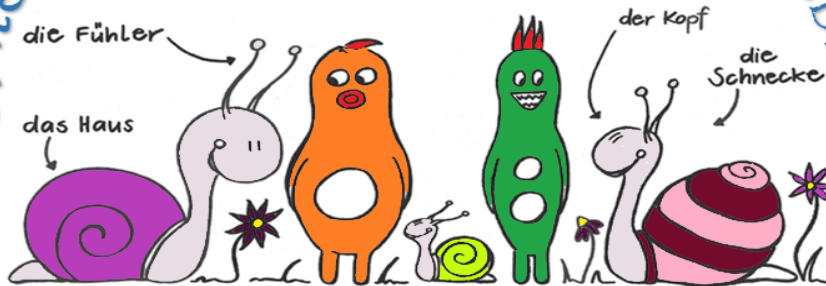


Stärken Sie Ihr Kind
in der Sprachförderung

Neu in
Amriswil

Sprache als Basis
für schulischen
Erfolg

Unterwegs mit Wunderfitz und Redeblitz



Eltern-Kind-Sprachkurse

- Kurs 1:** Jeweils Montagmorgen vom 23.10. – 11.12.2023 im Spielgruppenzentrum
- Kurs 2:** Jeweils Dienstagnachmittag vom 24.10.- 12.12.2023 im Spielgruppenzentrum
- Kurs 3:** Jeweils Montagmorgen vom 05.02. – 25.03.2024 im Schulhaus Hemmerswil
- Kurs 4:** Jeweils Mittwochnachmittag vom 07.02. – 26.03.2024 im Schulhaus Hemmerswil
- Kurs 5:** Jeweils Montagmorgen vom 15.04. -17.06.2024 im Schulhaus Mühlebach
- Kurs 6:** Jeweils Donnerstagnachmittag vom 18.04. – 20.06.2024 im Schulhaus Mühlebach

Teilnehmende: Kinder 3 – 5 Jahren zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson

Kurskosten: Fr. 40.00 für Kind und Begleitperson
(1 Kurs à 8 Lektionen)



Scan me
für mehr Infos

Die Sprachkurse werden unterstützt von:



Turnerfahrt zum

30 Jahre Jubiläum der Männerturner Hefenhofen

Wie so vieles in den letzten drei Jahren musste auch unsere Jubiläumsreise verschoben werden. Diesen Herbst war es dann aber so weit und wir durften die grosse Reise antreten. Vier Tage in Wien warteten auf uns.

Früh am Morgen ging es ab dem verregneten Altenrhein los, sodass wir möglichst viel von der grossartigen Stadt mitbekamen. In einem sonnig warmen Wien kamen wir an und so sollte es auch während unserem ganzen Aufenthalt bleiben. Nachdem wir im Hotel unsere Zweierzimmer bezogen hatten, ging es zum Mittagessen ein paar Häuser weiter. Da unser Hotel direkt an der Mariahilfer Strasse, Österreichs grösster Einkaufsstrasse lag, war es nie weit um feines Essen oder schöne Biergärten zu finden. Nach einer Fahrt im Panorama-Bus besuchten wir den Petersdom im ersten Bezirk. Um da hinzukommen und wieder zurück, benutzten wir die U-bahn. Da wir mit der U-Bahn schnell von einer Sehenswürdigkeit zur nächsten gereist sind, kamen wir ins Schwärmen und fanden es fehlte eine U-Bahn von Hefenhofen zum See.

Zum Abendessen ging es dann ins Le Burger. Wie der Name schon sagt, gab es da eine grosse Auswahl an handgemachten Burgern und leckeren Pommes mit einer riesigen Auswahl an verschiedenen Saucen zum Selber holen.

Den Abend liessen wir hoch über den Dächern der Stadt in einer 360° Rundumblick-Bar ausklingen.

Der Freitag ging los mit einem leckeren Frühstück, bei dem es an nichts fehlte, vom Rührei mit Speck über verschiedenste Brotarten und Müsli bis zum Sekt.

Da unser Ticket für die Stadtrundfahrt 24h gültig war, ging es gleich auch noch auf die zweite Route, was nicht schlecht war, weil es am Vormittag doch noch etwas frischer war wie am Nachmittag den Tag zuvor. Die riesigen historischen Gebäude wie der Oper oder dem Rathaus oder den ganzen Museen mit den hunderten Statuen und Skulpturen haben uns weggeblasen. Aber auch die riesigen modernen Bauten im neueren Teil der Stadt hauten uns aus den Socken.

Am Nachmittag gab es ein Ausflug zu dem ein oder anderen Heurigen. Wo Wein und sogenannten Sturm (Sauser) ausgeschenkt wurde. Vom Kahlenberg konnten wir weit über die Stadt schauen. Nach einem leckeren Himbeersturm (Sauser aus Himbeeren) ging die Fahrt mit einer kleinen Eisenbahn über die Rebberge zurück ins Tal.

Am Samstag stand der Naschmarkt auf dem Programm. Immer samstags findet da auch ein riesiger Flohmarkt statt. An dem kamen wir zuerst vorbei. Selbst wenn man nichts kaufen wollte, war das bunte Spektakel sehenswert. Anschliessend kam der Naschmarkt mit allen Arten von Nüssen, türkischer Honig, alle Farben an Oliven, Dörrfrüchte, geräuchertem Fleisch und Würste bis Fische und Meeresfrüchte angeboten werden.

Auf dem (Um-)Weg zum Prater kamen wir am bunten kurrigen Hundertwasserhaus vorbei. Am Prater gab es dann leckere Haxen mit Brezeln oder was das Herz begehrte. Am Nachmittag wurden dann die Bahnen am Prater gefahren. Wenn man in einer so grossen Gruppe unterwegs ist, haben immer alle gestaunt und nach einem Bild gefragt. Geduldig stellten wir uns gerne auf.

Auch Pferderennen standen auf dem Programm. Beide Sieger durften anschliessend eine Runde bezahlen. So hatten alle etwas davon.



Am Riesenrad sind wir geduldig eine Stunde angestanden. Was tut man nicht alles für eine solche Sehenswürdigkeit! Da es inzwischen dunkel geworden war, sahen wir den ganzen Prater bunt beleuchtet von oben.

So kam der letzte Tag. Beim Treffen am Frühstück konnten immer wunderbar Pläne für den Tag geschmiedet werden. Heute gings zum Schloss Schönbrunn. Da besuchten wir den Tierpark. Ein schöner Zoo, und eine weitere gute Möglichkeit sich zu unterhalten.

Zum Abschluss ging es nochmals ins Le Burger, wo wir im vorne herein schon wussten, dass wir nicht enttäuscht werden.

Um vier wurden wir dann vom Taxi abgeholt und es ging mit dem Flieger zurück nach Altenrhein.

Im Flieger war die Besatzung so freundlich und hat unserem ältesten Mitglied noch Wein und Schokolade „für ein gutes Ausklingen des Abends,“ mitgegeben.

Wir bedanken uns herzlich bei Trudi Lanfranchie für die grosszügige Unterstützung und bei Fritz Scherz, der das Ganze wunderbar organisiert und so möglich gemacht hat.

Falls du auch mitturnen magst. Komm unverbindlich vorbei. Wir treffen uns jeweils dienstags um 20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Sonnenberg. Für weitere Infos melde dich gerne bei Fritz Scherz: 0795116894



SURITEC
Einbruch-
Frühwarnsystem

FRED

**SCHNELLER ALS
JEDER EINBRECHER**

**MELDEN SIE SICH JETZT
FÜR EINEN KOSTENLOSEN
SICHERHEITS-CHECK!**


PETER HUBER
+41 (0)71 410 06 30
WWW.HUBER-ELECTRONIC.CH

PETER HUBER RADIO TV | GEHRENSTR. 2 | HEFENHOFEN



schmückdich
BEAUTIFUL FOR LIFE

Hauptstrasse 35 · 8580 Sommeri
info@schmueckdich.ch · www.schmueckdich.ch
Instagram: schmueck.dich

Unsere Öffnungszeiten
Dienstag, Mittwoch & Donnerstag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
Montag- und Dienstagnachmittag auf Voranmeldung

Im «Gewerbeportrait» erhalten 1–2 Gewerbetreibende aus Hefenhofen im Gemeindeblättli die Möglichkeit sich kurz vorzustellen. Die Betriebe werden von der Verwaltung jeweils per Los ausgewählt. Der Gemeinderat möchte damit das vielseitige Gewerbe in Hefenhofen sichtbar machen und einladen diese nach Möglichkeit zu unterstützen.



*Fleissige Bienen: Nicole und Thomas Brüscheweiler
(Thomas: Imker mit eidgenössischem Fachausweis)*

Köstlicher Bienenhonig aus der Ostschweiz

Unsere Imkerei ist seit dem Beginn im 2008 stets gewachsen und hat sich bis heute zu einem kleinen Familienunternehmen im Nebenerwerb entwickelt, mit dem Ziel, diese zu einer Berufsimkerei auszubauen.

Die hohe Qualität unserer Produkte ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Unser Honig enthält keinerlei Zusatzstoffe und ist somit ein reines Naturprodukt. Wir achten mit höchster Sorgfalt auf eine einwandfreie Hygiene beim Schleudern und Abfüllen.

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist uns ein grosses Anliegen. Wir sind bemüht, auch spezielle Wünsche zu erfüllen.

Imkerei Brüscheweiler

Sonnenbergstrasse 6 | 8580 Hefenhofen | 071 411 81 20 | www.imkerei-brueschweiler.ch

Gewerbeapéro in der Brauerei Larry's

Am Freitag 6. Okt. wurden die Gewerbetreibenden von Hefenhofen zu einem Gewerbeapéro in der Brauerei Larry's eingeladen. Gemeinderat Ueli Büchler konnte eine grosse Gruppe von über 30 Personen begrüßen.

Larry's ist eine junge Brauerei, gegründet von drei innovativen und leidenschaftlichen Jungunternehmer die ihre Brauerei mit Sitz in Hefenhofen an der Fehlweisstrasse mit Stolz präsentierten. Die Gewerbetreibenden konnten die umfangreichen, grösstenteils selbst montierten, Brau-Anlagen begutachten und erhielten einen kleinen Einblick in die Kunst des Bierbrauens.

Der Abschluss bildete, wie kann es anders sein, eine ausgiebige Degustation. Dazu gab es (natürlich 🍷) Weisswürste und Brezel. Viele haben die Gelegenheit ergriffen und sich am Rampenverkauf bedient.



Einladung Neujahrsapéro 2024



Wann Dienstag, 2. Januar 2024
ab 17.00 Uhr

Wo bei Gigi's Refugium /
Im Dörfli, Auenhofen

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen,
zusammen mit dem Gemeinderat
anzustossen bei einem Apéro mit Suppe!

Kontakt

Gemeindeverwaltung Hefenhofen
Amriswilerstrasse 30
8580 Hefenhofen
071 411 12 56
gemeinde@hefenhofen.ch
www.hefenhofen.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch 08.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr
durchgehend

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Hefenhofen
Auflage: 630

«HalloHefenhofen!» wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hefenhofen abgegeben.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
«HalloHefenhofen!»: 1. Januar 2024, 17:00 Uhr



Termine

20. November 2023 Beginn: 09:00 Uhr	Grünabfuhr
23. November 2023 Beginn: 16:00 Uhr	«Chunsch zum Kafi» Treffen mit dem Gemeindepräsidenten
29. November 2023 Beginn: 20:00 Uhr	Gemeindeversammlung – Budget 2024 Mehrzweckhalle Sonnenberg
5. Dezember 2023 Beginn: 19:30 Uhr	Budgetversammlung Katholische Kirchgemeinde Sommeri Pfarreisaal Sommeri
11. Dezember 2023 Beginn: 09:00 Uhr	Grünabfuhr
2. Januar 2024 Beginn: 17:00 Uhr	Neujahrsapéro Gigi's Refugium im Dörfli, Auenhofen
9. Januar 2024	Christbaumabfuhr

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter
www.hefenhofen.ch/termine